

Veranstaltungsort

Akademie der
Konrad-Adenauer-Stiftung
Tiergartenstraße 35
10785 Berlin
Telefon 030 26996-0

Organisation

Petra Springfeld
Telefon 030 26996-3266
Telefax 030 26996-3237
petra.springfeld@kas.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit der
beiliegenden Antwortkarte verbindlich
bis zum 17. Juni 2014 an.
Sie erhalten keine schriftliche Bestätigung.
Fahrtkosten können leider
nicht erstattet werden.

Die Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung
verfügt über einen barrierefreien Zugang.
Bitte wenden Sie sich an uns, wenn wir Ihnen
diesbezüglich unsere Hilfe anbieten können.

Inhaltliche Verantwortung

- Dr. Juliane Landmann
Programm Nachhaltig Wirtschaften
Bertelsmann Stiftung
juliane.landmann@bertelsmann-stiftung.de
- Eva Rindfleisch
Hauptabteilung Politik und Beratung
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
eva.rindfleisch@kas.de

Titelbild: © vgajic / iStockphoto

Anfahrt

Sie erreichen die Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung
mit der Buslinie 100, 106, 187 und 200.
Die Haltestelle heißt Nordische Botschaften /
Konrad-Adenauer-Stiftung.

Vom Flughafen Berlin Tegel:

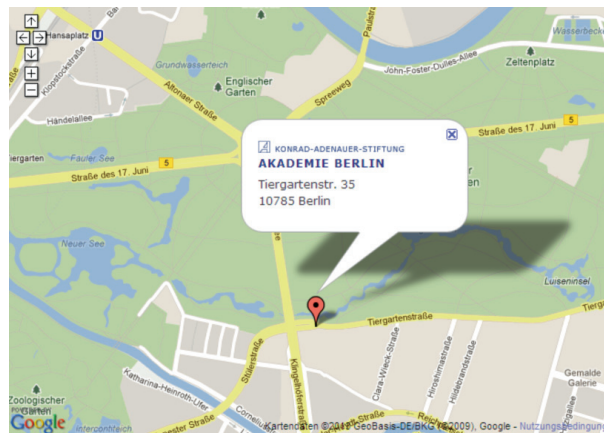
Bus X9 Richtung „Zoologischer Garten“ zur Haltestelle
„Zoologischer Garten“, weiter mit dem Bus 200 Richtung
„Prenzlauer Berg“.

Vom Flughafen Berlin Schönefeld:

Vom Terminal zu Fuß zum Bhf „Berlin-Schönefeld“
(ca. 6 Min.), ab dort mit dem Zug RE4 Richtung
„Stralsund“ bis zum Bhf „Alexanderplatz“, dann mit dem
Bus 200 Richtung „Zoologischer Garten“.

Vom Hauptbahnhof:

Nutzen Sie den Schienen-Nahverkehr zum „Potsdamer
Platz“ oder zu „Zoologischer Garten“. Von dort aus kom-
men Sie mit den Bus-Linien 100 (nur vom Zoologischen
Garten) oder 200 zur Konrad-Adenauer-Stiftung.



| Bertelsmann Stiftung



PROGRAMM

REFORMBAUSTELLE RENTE

ZWISCHEN DEMOGRAPHISCHEM WANDEL UND FINANZMARKTKRISE

MITTWOCH | 25. JUNI 2014
12.30 – 19.30 UHR

AKADEMIE DER
KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG
BERLIN



| Bertelsmann Stiftung

Die Altersvorsorgesysteme der europäischen Wohlfahrtsstaaten stehen derzeit unter großem Reformdruck. Ihre Funktionsfähigkeit basiert auf einer stabilen Entwicklung der Bevölkerungsstruktur und ist darauf angewiesen, dass sich die Wirtschaft dynamisch entwickelt und der Finanzmarkt langfristig nennenswerte Renditen erwirtschaftet. Gleichzeitig hat ihre Ausgestaltung großen Einfluss auf die Entwicklung der Staatsverschuldung und der Wettbewerbsfähigkeit der Länder Europas.

Rentenreformen finden auf nationaler Ebene statt, gleichzeitig beeinflussen sie die Wachstumsperspektiven aller europäischen Mitgliedsstaaten. Deshalb fragen wir: Welche Richtung schlägt Europa derzeit ein? Und wie kann das deutsche Rentensystem mit Blick auf die besonders schnell alternde Bevölkerung und den volatilen Finanzmarkt solide und nachhaltig aufgestellt werden?

Wir laden Sie herzlich ein, diese Diskussion mit uns voranzutreiben und auf eine sachliche und faktenbasierte Grundlage zu stellen.

Weitere Informationen über unsere Arbeit finden Sie unter:

www.bertelsmann-stiftung.de und www.kas.de



12:30 Registrierung

13:00 Begrüßung und Eröffnung

Dr. Franz Schoser
Schatzmeister, Konrad-Adenauer-Stiftung

Dr. Stefan Empter
Senior Director, Bertelsmann Stiftung

13:20 Pension Reforms in Europe – An Overview*

Anita M. Schwarz
Lead Economist, World Bank

14:00 Rentenreformen in Deutschland und Europa – Grundlage für künftigen Wohlstand oder Aushöhlung des Sozialstaates?

Ein Streitgespräch mit

Prof. Dr. Gerhard Bäcker
Institut Arbeit und Qualifikation,
Universität Duisburg-Essen

Prof. Dr. Reinhold Schnabel
Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre,
Universität Duisburg-Essen

Moderation
Ines Arland, phoenix

15:00 Kaffeepause

15:30 Lebensarbeitszeit, Beitragssätze, Rentenniveau – Auf dem Weg zur Mindestsicherung?

Wissenschaftlicher Impuls

Prof. Dr. Martin Werding
Lehrstuhl für Sozialpolitik und öffentliche Finanzen,
Ruhr-Universität Bochum

Kommentare

Konrad Haker
Leiter des Referats Grundsatzfragen der Alterssicherung,
Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Dr. Reinhold Thiede
Leiter des Geschäftsbereichs Forschung und Entwicklung,
Deutsche Rentenversicherung Bund

Moderation
Eva Rindfleisch, Konrad-Adenauer-Stiftung

16:30 Private Altersvorsorge und Betriebsrenten – Kann der Kapitalmarkt wirklich helfen?

Wissenschaftlicher Impuls

Prof. Dr. Michael Heise
Chefvolkswirt, Allianz SE

Kommentare

Heribert Karch
Vorstandsvorsitzender, aba - Arbeitsgemeinschaft
für betriebliche Altersversorgung e.V.

Dorothea Mohn
Leiterin des Teams Finanzen, Verbraucherzentrale
Bundesverband

Moderation
Dr. Juliane Landmann, Bertelsmann Stiftung

17:30 Kaffeepause

18:00 Reformbaustelle Rente: Für die Zukunft gewappnet?

Prof. Dr. Georg Cremer
Generalsekretär, Deutscher Caritasverband

Markus Kurth MdB
Rentenpolitischer Sprecher, Bündnis 90/Die Grünen-
Bundestagsfraktion

Dr. Carsten Linnemann MdB
Bundestagspräsident der Mittelstandsvereinigung der
CDU/CSU

Dr. Martin Rosemann MdB
Mitglied im Ausschuss Arbeit und Soziales,
SPD-Bundestagsfraktion

Moderation
Ines Arland, phoenix

19:30 Ende der Veranstaltung und Empfang

* *Simultanübersetzung englisch-deutsch*